

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Aus dem Karlsruher Kulturleben

[urn:nbn:de:bsz:31-221220](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221220)

Aus dem Karlsruher Kulturleben

Der Spielplan des Badischen Landestheaters für das nächste Spieljahr 1929/30

liegt in großen Zügen fest. Er enthält eine Auswahl der bedeutendsten Werke der Weltliteratur in Oper und Schauspiel, die jedem ernsthaften Theaterfreund zusagen dürfte. Die Spielzeit wird im Schauspiel mit Goethes Faust eröffnet werden. An weiteren großen Klassikern sind vorgesehen: Don Carlos, Maria Stuart, Der Kaufmann von Venedig, Othello, Die Nibelungen, Das Käthchen von Heilbronn, Der Menschenfeind, Minna von Barnhelm, Tasso und einige andere mehr. In der modernen Literatur werden außer den bereits unserem Publikum bekannten Literaturgrößen wie Gerhardt Hauptmann, Oskar Wilde, Georg Kaiser, Leo Tolstoi, Alfred Neumann, Bernhard Shaw, Frank Wedekind auch einige neuere Bühnenschriftsteller erscheinen, deren Werke berechnete Anerkennung gefunden haben.

In der Oper ist als erste große Neueinstudierung „Der Ring der Nibelungen“ von Wagner vorgesehen. Daneben wird Gluck mit „Orpheus und Eurydike“ einstudiert. Es sind weiter an klassischen Opern vorgesehen: Händel „Xerxes“, Mozart „Cosi fan Tutte“, Rossini „Der Barbier von Sevilla“, Meyerbeer „Die Hugenotten“, „Der Prophet“, Verdi „Aida“, „Othello“, Lortzing „Undine“, Maillart „Das Glöckchen des Eremiten“, Weber „Der Freischütz“, Humperdinck „Hänsel und Gretel“. Als Erstaufführungen Charpentier „Louise“, Richard Strauß „Die Frau ohne Schatten“, Weinberger „Schwanda der Dudelsackpfeifer“, Wolf-Ferrari „Sly“.

Auch die gute Operette soll gepflegt werden. In Aussicht genommen sind „Gasparone“ von Millöcker, „Pariser Leben“ von Offenbach „Fatinitza“ von Suppé und als Uraufführung ein neu entdecktes Werk Offenbachs „Die Banditen“.

Für die Platzmieter wird sich demnach ein durchaus sehenswertes Programm ergeben. Da ihnen auch materiell neue Vorteile eingeräumt worden sind, ist anzunehmen, daß die Teilnahme an der Platzmiete nicht nur auf der erfreulichen Höhe der Vorjahre bleiben, sondern noch eine Steigerung erfahren wird.

Karlsruhe als Kongreßstadt

Für das kommende Jahr wurde die Hauptversammlung des Bundes Deutscher Reichsbahninspektoren und -Amtmänner für die badische Landeshauptstadt gesichert. Die Tagung findet vom 25. Mai bis 1. Juni in Verbindung mit einer verkehrswissenschaftlichen Woche statt. Ferner hat der Deutsche Möbelfachverband auf seiner diesjährigen Tagung in Bochum beschlossen, seine nächstjährige Hauptversammlung ebenfalls in Karlsruhe abzuhalten.

Außer diesen bedeutenden Kongressen werden im Jahre 1930 in Karlsruhe noch folgende Tagungen abgehalten: Die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes Baden der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft, die Tagung des Landesverbandes Badischer Grundstücks- und Hypothekemakler, die Hauptversammlung des Badischen Bundes deutscher Jäger in Verbindung mit der Feier des 10-jährigen Bestehens des Bundes, die Jahreshauptversammlung des Kreises IV des Deutschen Buchdruckervereins und Bezirksvereins Karlsruhe, ein großes Sängerfest des Deutschen Lokomotivführerpersonals, das Landeskirchenfest der Evangelischen Kirchenbehörde, der „Badener Heimattag“, der Deutsche Rudertag, die Hauptversammlung des kirchlich-sozialen Bundes u. a. m.

Verkehrspolitische Mitteilungen

Das unbekannte Spitzbergen

Durch die verunglückte Nobilexpedition im Vorjahr ist das Inselland Spitzbergen in weiten Kreisen bekannt geworden. Die über die Rettung der Italiener und ihrer Gefährten vom Tode auf dem Eise in den Zeitungen erschienenen Berichte sind jedoch geeignet, von Spitzbergen ein ganz falsches Bild zu geben. Man irrt sich, wenn man glaubt, daß Spitzbergen eine von unübersehbaren Eisfeldern umgebene Inselgruppe wäre. Gewiß, im Norden und Nordosten, dort, wo das Luftschiff sein unrühmliches Ende fand, dehnt sich ein dichter Packeisgürtel aus, der bis zum Nordpol reicht. Daß aber im Westen und Südwesten von Spitzbergen Alpenszenerien zu finden sind, die in der Welt

Zum kleinen Ketterer

Am Lidellplatz, Ecke Adler- und Markgrafenstraße

Gut bürgerliches Restaurant mit gemütlichen Räumen

Ausschank der Brauerei Ketterer Pforzheim
Eigene Schlachtung mit elektrischem Betrieb

Telefon Nr. 4910

Robert Huber